

## **ÄNDERUNGSANTRAG**

**der Fraktionen der SPD, DIE LINKE, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP**

**zu dem Antrag der Fraktionen der SPD, DIE LINKE, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
und FDP  
- Drucksache 8/1945 -**

**Mecklenburg-Vorpommerns wichtiger Beitrag zur Versorgungssicherheit  
Deutschlands und Europas – auch beim LNG im Einklang mit Bevölkerung,  
Umweltschutz, erneuerbaren Energien und Tourismus**

Der Landtag möge beschließen:

1. In Ziffer I wird folgende Nummer 5 angefügt:

- „5. Der Landtag begrüßt, dass die Bundesregierung von dem bisher geplanten Flüssigerdgas-Terminal vor Sellin abgerückt ist, da der Standort aufgrund der in Ziffer I.4 genannten Auswirkungen auf die Umwelt (insbesondere Artenschutz, Wasser und Emissionen), Offshore-Windenergie, den Tourismus und die Belange der Bürgerinnen und Bürger ungeeignet ist. Ebenso begrüßt der Landtag, dass Bundeswirtschaftsminister Habeck angekündigt hat, nun alternative Standorte zu prüfen.“

2. In Ziffer II. Nummer 1 wird nach Satz 2 folgender Satz eingefügt:

„Die gleichen Kriterien, die für Sellin angelegt wurden, müssen im selben Maße für Mukran und alle anderen möglichen Standorte und Szenarien gelten.“

**Julian Barlen und Fraktion**

**Jeannine Rösler und Fraktion**

**Dr. Harald Terpe und Fraktion**

**René Domke und Fraktion**